

Gräfl. Plettenbergsches Archiv, Hovestadt

1362 Sept. 8.

Wessel van Wyngarde, Knappe, verkauft mit Zustimmung seiner Frau Greten und seiner Kinder Wessel und Bate an den Knappen Gerd Balken und seine Frau Hadewich den Hof zu Dudinch mit allen dazugehörigen Stücken, der Hälfte des Naghelberges und dem Tastholz. Der Hof liegt in dem Ksp. Ölde und ist "benamen mynen vuschuldige man diderik de ghebornen is van den Quedelen Houe". Der Verkauf geschieht für 232 Münsterische und Osnabrücker Pfennige.

Zeugen: Ude van den Wyngarde, Diderich van Ostenvelde gen. Nagel, Gerd van Mervelde, Herman van Haspelkampe.  
Or., dtsh. Perg.  
Siegel des Wessel.